

Protesttag der Zahnärzte am 18. Juni: Mediziner sehen wohnortnahe Versorgung gefährdet

Viele **Praxen bleiben geschlossen**, Notdienst wird eingerichtet – Kritik an der aktuellen Gesundheitspolitik

VON BETTINA JÄSCHKE

Wolfsburg. Aus Protest gegen die aktuelle Gesundheitspolitik und ihre Auswirkungen schließen in Niedersachsen Zahnärztinnen und Zahnärzte am 18. Juni ihre Praxen. „Wir machen den Mund auf und die Praxis zu. Es reicht: Zu viel Bürokratie, zu wenig Geld für Prävention, Budgetierung, Inflation, keine Änderungen im privaten Gebührenrecht. Das ist zusammen ein giftiger Cocktail, der viele Zahnärztinnen und Zahnärzte verzweifeln lässt“, sagt der Präsident der Zahnärztekammer Niedersachsen (ZKN), Henner Bunke. Auch in Wolfsburg beteiligen sich die Zahnärzte an der Protestaktion, wie Dr. Reinhard Urbach, Vorsitzender der Kreisstelle Wolfsburg der Zahnärztekammer Niedersachsen, bestätigt. Für einen Notdienst ist jedoch gesorgt.

Eine flächendeckende zahnärztliche Versorgung, wie es sie bislang gab, sei unter den desaströsen politischen Rahmenbedingungen kaum noch zu gewährleisten, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung von Zahnärztekammer, Kassenärztlicher Vereinigung, Freiem Verband Deutscher Zahnärzte und den Zahnärzten in Niedersachsen. 60 Prozent der zahnärztlichen Praxen in Niedersachsen seien Einzelpraxen. „Sie sind das Fundament unserer flächendeckenden Versorgung in Niedersachsen“, erklärt Dr. Jürgen Hadenfeldt, Vorsitzender des Vorstandes der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KZVN). Doch inzwischen berich-



Mit einem Protesttag wollen die Zahnärzte auf ihre Situation aufmerksam machen.

FOTO: FOTOLIA

teten viele selbstständige Kolleginnen und Kollegen, dass sie nicht mehr wissen, ob sie im kommenden Jahr ihre Praxis fortführen können.

„Gerade in vielen ländlichen Regionen unseres Flächenlandes wird das zu problematischen Veränderungen in der Versorgung führen“, so Hadenfeldt. Schon heute könnten Praxen, deren Inhaber altersbedingt ausscheiden, kaum mehr nachbesetzt werden.

„Die wohnortnahe Versorgung ist gefährdet“, sagt Urbach. Schon heute sei es für die Zahnärzte schwierig, Personal zu finden. Sie

stünden in Konkurrenz zum öffentlichen Dienst, der einen deutlich höheren Lohn zahlen könne. „Für uns ist das eine Konkurrenz, die uns Mitarbeiter abwirbt“, sagt der Zahnarzt. Seiner Ansicht nach würden in der Gesellschaft falsche Prioritäten gesetzt. Man müsse sich fragen, ob man hochbezahlte Verwaltungskräfte wolle oder doch in Pflegepersonal investieren wolle, sagt er. „Wir werden rundum von Kosten erdrückt, gleichzeitig legt man uns aber ein Budget auf.“

Die Politik müsse lernen, den Zahnärzten das Leben nicht so

schwer zu machen. Dazu gehöre es beispielsweise, Bürokratie abzubauen. Auch Ärzten im rentennahen Alter solle es nicht so schwer gemacht werden, ihre Tätigkeit auszuüben, so dass sie lieber weiterhin Spaß an ihrem Beruf hätten und Lust hätten weiter zu praktizieren anstatt sich in den Ruhestand zu verabschieden. Er betont, dass es bei allem nicht nur um das Geld ginge, sondern auch Respekt und Anerkennung für die Arbeit wichtig seien.

Patienten würden bereits heute die Auswirkungen der Politik spüren, beispielsweise dadurch, dass

die telefonische Erreichbarkeit von Praxen schwierig sei. Gleichzeitig warnt der Mediziner vor einer „Seitwärtsverschiebung“ dadurch, dass diverse Branchen, auch die Ärzte, auf Quereinsteiger zurückgreifen müssten. „Ich sehe das kritisch.“ Es bedeute, dass überall keine Profis mehr am Werk seien. Vom Zahnärztemangel sei Wolfsburg bisher noch nicht so stark betroffen. Der Versorgungsgrad in der Stadt liege bei 90 Prozent.

Näheres zum Protest und den Hintergründen erfahren Sie auf der Internetseite www.mund-auf.info



BITTE BEACHTEN SIE
UNSERE
SAISONÖFFNUNGSZEITEN!
WWW.RASTI-LAND.DE

FREIZEIT- & ERLEBNISPAK RASTI-LAND

📍 QUANTHOFFER STR. 9 | 31020 SALZHEMMENDORF

☎ 05153-94070 | WWW.RASTI-LAND.DE

🏰 MEHR ALS 50 ATTRAKTIONEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

NEU: ACHTERBAHN **VerrücktWärts**

HERZLICH WILLKOMMEN AUF DEM VOLL VERRÜCKTEN BAUERNHOF!

*Jetzt ausschneiden,
mitbringen und sparen!*



Jetzt bis zu

20 €

sparen!

Bei Abgabe dieses Coupons an der Eingangskasse vom Rasti-Land erhalten maximal vier Personen je 5 € Rabatt auf den regulären Tageseintrittspreis.

Täglich bis zum 14.07.24 gültig.

Keine Barauszahlung. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen/Angeboten. Verkauf & Vervielfältigung verboten!

Quanthofer Str. 9 • 31020 Salzhemmendorf • Tel. 05153/94070 • info@rasti-land.de

Weitere Infos: **www.rasti-land.de**